

SG-Teampower in Haltern

Beigesteuert von Thomas Hög
Montag, 5. November 2018

Mit allen drei Wettkampfmannschaften reiste die heimische SG am vergangenen Samstag zum „Josef-Paris-Gedächtnisschwimmen“ ins benachbarte Haltern. Das klare Ziel des mitgereisten Trainerteams – Wettkampfmannschaftstrainer Michael Pietrasch sowie die Coaches der Nachwuchsmannschaften Daniel Lissek und Corinna Löffler – lautete: In der Mannschaftswertung, den Staffelwettbewerben sowie in den jeweiligen Einzelwertungen möglichst schnell und somit auch möglichst viel Edelmetall erschwimmen. Bis auf in der Mannschaftswertung, in welcher sich die heimischen Athleten gegen die größere Mannschaft aus Lembeck geschlagen geben musste, konnten die Trainer und ihre Schützlinge auf einen sehr erfolgreichen Wettkampf am Ende des Tages zurück blicken.

Trotz schwieriger Bedingungen – die Schwimmhalle und somit auch das Wasser waren viel zu warm – konnten die gestellten Erwartungen was die Platzierungen anging voll erfüllt werden. In beiden Staffeln konnte jeweils der erste Platz mit zum Teil deutlichem Vorsprung von 25m gesichert werden. Hierbei gingen in der 10x50m Freistil mixed Staffel Sina Neugebauer (Jahrgang 2002), Marian Meyer, Lena Bakenecker (2003), Jonas Hops (2002), Sophia Weber (2001), Fabian Löffler (2000), Celine Hein (2003), Stephan Pahlke (2001), Leokadia Vortmann (2002) und Moritz Meyer (1999) an den Start, die siegreiche 8x50m Lagen mixed Staffel bestand aus Neugebauer, F. Löffler, Corinna Löffler (1997), Fabian Fuß (2002), Weber, Hops, Vortmann und Meyer. Besonders erwähnenswert ist hier, dass auch die zweite gestartete SG-Truppe mit Platz 4 nur knapp am Podest vorbei schwamm.

In den Einzeldisziplinen konnten sich zudem viele Athleten aus Marl unter den besten dreien ihrer jeweiligen Wertungsklassen platzieren; insgesamt gingen 34 Gold-, 15 Silber- und 16 Goldmedaillen an Schwimmerinnen und Schwimmer der heimischen SG. Hierbei konnten sich Aktive aus allen drei mitgereisten Mannschaften Topplatzierungen sichern. Allerdings geht ein besonderes Lob hier an zwei SGler aus der Wettkampfmannschaft: Celine Hein sicherte sich ebenso wie Moritz Meyer einen Pokal für die punktbeste Leistung der gesamten Veranstaltung (die geschwommenen Zeiten werden ausgehend vom aktuellen Weltrekord in Punkte umgerechnet).

Daniel Lissek, Trainer der 1. Nachwuchswettkampfmannschaft, blickte nach der Veranstaltung sehr positiv auf den Tag zurück. „Alles in allem bin ich sehr zufrieden“, so sein Fazit. Besonderes Lob verdienten sich seine Schützlinge Julia Pillipp (2008) mit einem kompletten Medaillensatz, Jil Budzinsky (2009) mit Platz 1 über 50m Rücken, Fynn Müller (2009) mit Silber über 50m Brust, Florian Bösing (2007) mit Bronze über 50m Brust sowie Samira Strekies (2008) mit einmal Silber sowie zweimal Bronze. Die jüngsten SG-Teilnehmer standen indes unter der Beobachtung und Betreuung ihrer Trainerin Corinna Löffler. Auch hier gab es viele lobende Worte: „Moritz Bösing (2010) und Hanna Baldes (2009) haben uns mit ihren tollen neuen Bestzeiten überrascht“, so die Trainerin. „Ebenso konnte Annie Dittmar (2010) ihre Bestzeiten allesamt nach unten drücken. Zudem haben Irma Bösing und Max Hüwe (beide 2010) zum ersten Mal die 1min-Grenze über 50m Freistil durchbrochen.“ Und auch mit dem zweiten Platz von Lara Grigull (2010) über die 50m Brust zeigte sich Löffler mehr als zufrieden. Bei den erfahrenen Wassersportlern der Wettkampfmannschaft konnten sich viele Marler unter den besten Drei platzieren. Fast jeder der startenden Wettkampfmannschaftsschwimmer konnte mindestens eine Medaille erkämpfen, besonders erfolgreich waren hier mit jeweils vier Medaillen bei vier absolvierten Starts Lena Bakenecker, Eva-Marie Kaletta (1999), Fabian Löffler, Mika Mertens (2005), Moritz Meyer, Stephan Pahlke, Laura Simon (2004), Leokadia Vortmann und Sophia Weber.

Nächstes Wochenende startet die SG dann sowohl bei den SV NRW-Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal als auch beim Sprint- und Staffelpokal in Herne.